

22./23. SEPTEMBER 2018



ADAC

ADAC Nordrhein e.V.

ADAC MOTORBOOTRENNEN DÜRENER BADESEE

**AUSSCHREIBUNG
ADVANCE PROGRAMME**



Mehr Infos unter: motorbootrennen-dueren.de

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



1. Veranstaltung und Veranstalter

Veranstaltung:

Datum der Veranstaltung:

**6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren 2018
22./23. September 2018**

Veranstalter/Ausrichter:

ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung

Rennbootklassen, Jetbootklassen
und Meisterschaften:

Lauf zur Internationalen Deutschen Meisterschaft 2018
(Klasse Formel 4)
Lauf zur Internationalen Deutschen Meisterschaft 2018
(Klasse Formel 5)
Lauf zur Deutschen Meisterschaft 2018
(Klasse GT 15)
Lauf zum DJSV Jetboot Cup 2018
(Klassen Ski Stock, Ski Open, Runabout Stock,
Runabout Open, Spark)

Die Veranstaltung wurde vom Deutschen Motoryachtverband e.V. (DMYV e.V.) unter der Reg.-Nr.: 11/18 am 08.08.2018 genehmigt.

2. Organisation

Organisationskomitee:

Walter Hornung (Neunkirchen-Seelscheid)

Mirco Hansen (Bonn)

Daniel Schönenberg (Nörvenich)

Rennleiter:

Steffen Bauß (Weyhe)

Stellv. Rennleiterin:

Annebel Scheepers (Neckarhausen)

Rennleiter Jetboot:

Gianpiero Giudici (Weiterstadt)

Koordination:

Daniel Schönenberg (Nörvenich)

Rennbüro:

Katrin Howad (Rösrath)

Veranstalter:

ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung
Luxemburger Straße 169
50939 Köln
Telefon: (02 21) 47 27 709
Telefax: (02 21) 47 27 27 709
E-Mail: Daniel.Schoenenberg@nrh.adac.de

Ab Freitag, 21. September 2018, 10:00 Uhr:

Am Badesee, 52349 Düren, Telefon: (01 60) 55 65 778

3. Schiedsgericht

DMYV-Pflichtkommissar, Vorsitzender
des Schiedsgerichtes und dt. Delegierter:

Manfred Rückle (Neckarwestheim)
und je ein Vertreter der teilnehmenden Nationen, sofern er von
seinem Verband offiziell schriftlich gemeldet ist.

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



4. Rennsicherung

DMYV-Rettungsboot (Weißwasser)
DLRG-Rettungsboot (Düren)

5. Rennarzt

Dr. Karin Schröpl (Mainz)

6. Bojen-Beobachter

Die Bojenbeobachter gelten als Sachrichter.
Eine namentliche Nennung erfolgt vor Ort per offiziellem Aushang.

7. Technische Abnahme

Technische Abnehmer: Helmut Jacobi (Osann-Monzel)
Roland Olschimke (Traben-Trarbach)

Technischer Abnehmer Jetboot: Adolf Crivotulschi (Viernheim)

8. Zeitnahme

Obmann: Michael Klein (Hattingen)

9. Rennstrecke

Klasse Formel 4, Formel 5 und GT 15:

Badesee Düren-Gürzenich – ca. 1.100 m (Rundkurs mit 5 Bojen).

Die Rennstrecke ist für 16 Rennboote zugelassen.

Nur für DJSV Jetboot Cup:

Badesee Düren-Gürzenich – ca. 1.000 m (Rundkurs).

Die Rennstrecke ist für 20 Jetboote zugelassen.

10. Einteilung der Rennen

Klasse Formel 4	3 Läufe à 16 Runden (17,6 km)	= 52,8 km
Klasse Formel 5	3 Läufe à 16 Runden (17,6 km)	= 52,8 km
Klasse GT 15	3 Läufe à 8 Runden (8,8 km)	= 26,4 km
Klassen Ski Stock, Ski Open, Runabout Stock, Spark	3 Läufe à 10 Minuten + 1 Runde	
Klasse Runabout Open	3 Läufe à 12 Minuten + 1 Runde	

11. Durchführung der Rennen

Die Rennen werden durchgeführt gemäß

- dem UIM-Reglement,
- den Rennvorschriften des DMYV,
- der Ausschreibung und dem Reglement der Klasse Formel 4 (2018),
- der Ausschreibung und dem Reglement der Klasse Formel 5 (2018),
- der Ausschreibung und dem Reglement der Klasse GT 15 (2018),
- der Ausschreibung und dem Reglement für den DJSV Jetboot Cup (2018),

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



- der vorliegenden Ausschreibung,
- den evtl. noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen

12. Teilnehmer

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besitz einer gültigen Lizenz.

Mindestalter: 16 Jahre für die Klassen Formel 4, Ski Open, Runabout Stock, Runabout Open
14 Jahre für die Klassen Formel 5, Ski Stock, Spark
10 Jahre für die Klasse GT 15

13. Nennungen

Nennungen sind auf dem offiziellen Nennformular, das der Ausschreibung beiliegt, abzugeben (Achtung: Auch wenn eine Blocknennung für die ganze Saison abgegeben wurde, muss das Nennformular für diese Veranstaltung gesondert abgegeben werden). Jeder Fahrer ist verpflichtet, seine Mechaniker (maximal 3) spätestens bei der Papierabnahme zu melden (UIM-Reglement, § 108.04). Es werden nur 16 Boote // 20 Jetboote pro Klasse angenommen.

Nenngeld: Eingeschriebene Teilnehmer der IDM Formel 4, IDM Formel 5 und des DJSV Jetboot Cup haben das Nenngeld als Blocknenngeld vor der Saison bereits entrichtet.

Gaststarter zahlen ein Nenngeld in Höhe von 65 Euro inkl. anteiliger Kosten für die Fahrer-Haftpflichtversicherung; für den DJSV Jetboot Cup gemäß dem gültigen Reglement. Das Nenngeld ist auf folgendes Konto des ADAC Nordrhein zu überweisen:

Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE07 3705 0198 1902 5448 06, SWIFT-BIC: COLSDE33 (Verw.-Zweck: Motorbootrennen 2018) oder dem Nennformular mittels Scheck beizufügen.

Teilnehmer unter 18 Jahren zahlen kein Nenngeld. Doppelstarter zahlen nur einmal Nenngeld.

Nennungsschluss: Freitag, 7. September 2018 (vorliegend beim Veranstalter).

Nennungen von ausländischen Teilnehmern muss eine Auslandsstartgenehmigung des zuständigen nationalen Verbandes beigefügt werden.

Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.

Für Nennungen, die nach dem Nennungsschluss eingehen bzw. für die bis zum Nennungsschluss kein Nenngeld vorliegt, ist eine zusätzliche Gebühr von 65 Euro je Boot zu zahlen. Das Nenngeld wird bei Nichtteilnahme - ohne Rücksicht auf die Gründe - nicht zurückgezahlt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

14. Startnummern

Die Startnummern werden vom Veranstalter mit der Nennungsbestätigung mitgeteilt. Dauerstartnummern werden - wenn möglich - anerkannt. Die Startnummern müssen den Bestimmungen des UIM-Reglements in Art und Größe entsprechen. Ungenügend gekennzeichnete Boote werden gemäß UIM-Reglement, § 206.02, nicht gewertet.

Erstlizenznehmer starten mit roten Nummern auf weißem Grund.

15. Haftungsverzicht und Versicherungen

I. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



a) Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Boots-/Jetboot Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Boot/Jetboot verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

b) Haftungsverzicht

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Boots-/Jetboot Eigentümer und -Halter) verzichten unwiderruflich durch Abgabe ihrer Nennung auf die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen oder sonstiger Ansprüche jeglicher Art, die ihre Ursache in der Teilnahme an der Veranstaltung haben sowie auf jedes Recht des Vorgehens und Rückgriffs gegenüber:

- dem DMYV/UIM/DJSV, dessen Präsidiumsmitgliedern, ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern,
- dem Veranstalter, dessen Beauftragten, Sportwarten und Helfern,
- den Teilnehmern und deren Helfern sowie
- gegenüber eigenen Helfern,
- Behörden, Renndiensten und anderen Personen, die mit der Organisation oder Durchführung der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- dem/den Eigentümer/n der Gewässer und Grundstücke, auf denen die Veranstaltung stattfindet,
- dem/den Eigentümer/n der für die Veranstaltung genutzten baulichen und sonstigen Anlagen und Einrichtungen,
- dem Betreiber und dessen Erfüllungsgehilfen der für die Veranstaltung genutzten Strecken.

Diese Vereinbarung wird mit der Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam. Der Verzicht gilt nur für vorsätzlich verursachte Schäden.

c) Verantwortlichkeit des Veranstalters

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten, erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflichten zu übernehmen.

Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung nicht Haftungsverzicht vereinbart ist.

II. Versicherungen

Während des Trainings und der Rennen sind die Teilnehmer (Fahrer und Halter) durch den Veranstalter mit den nachfolgenden Deckungssummen gegen ihre gesetzliche Haftpflicht versichert:

- 5.000.000 Euro für Personenschäden pro Ereignis, jedoch nicht mehr als
- 3.000.000 Euro für die einzelne Person
- 5.000.000 Euro für Sachschäden
- 1.100.000 Euro für Vermögensschäden.

Diese Versicherung umfasst keine Ansprüche, auf die gemäß Pkt. 15 I.b Verzicht geleistet wurde. Die o.a. Versicherung beinhaltet auch eine Fahrerhelfer-Haftpflicht- und eine Fahrerhelfer-Unfallver-

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



sicherung (Versicherungssummen: 15.500 Euro für den Todesfall / 31.000 Euro für den Invaliditätsfall mit 225 %iger Progression / 69.750 Euro bei Vollinvalidität).

Alle Teilnehmer (auch DJSV Jetboot Cup) müssen eine **Fahrer-Unfallversicherung** in nachstehender Höhe nachweisen:

- 50.000 Euro für den Invaliditätsfall
- 25.000 Euro für den Todesfall
- 20.000 Euro für Heilkosten
- 10.000 Euro für Rettungskosten
- 10.000 Euro für Schönheitschirurgie

Die deutschen Fahrer sind durch den Erwerb der DMYV-Fahrerlizenz versichert, müssen aber auch die Versicherungs-Unterlagen bei der Dokumentenabnahme vorlegen.

Versicherungs-Unterlagen ausländischer Teilnehmer werden nur anerkannt, wenn sie mit einer vom Versicherer beglaubigten, deutschen Übersetzung vorgelegt werden. Es besteht die Möglichkeit, im Rennbüro eine Fahrer-Unfallversicherung abzuschließen. Die Kosten hierfür betragen 42 Euro.

Eine Unfall-Versicherung für Zuschauer mit den Versicherungssummen 15.500 Euro für den Todesfall / 31.000 Euro für den Invaliditätsfall sowie eine Unfall-Versicherung für Sportwarte werden vom Veranstalter abgeschlossen.

Die im Fahrerlager abgestellten Boote/Jetboote und Fahrzeuge sind durch den Veranstalter nicht versichert und stehen dort auf eigenes Risiko. Das Kranen der Boote/Jetboote ist durch den Veranstalter nicht versichert.

16. Abnahme // Technische Nachkontrolle (Wiegen)

Die Dokumentenabnahme findet im Rennbüro (im ADAC Truck) auf dem Gelände des Badesees statt. Der Fahrer hat dort persönlich folgende Unterlagen vorzulegen:

- gültige Internationale Lizenz für das Jahr 2018 oder Lizenz des DMYV
Die Lizenzen verbleiben bis nach der Siegerehrung im Rennbüro.
- gültiges ärztliches Attest (alle Rennbootklassen)
- gültigen Turtle-Test (nur Klassen Formel 4 und Formel 5)
- gültige Frequenzanmeldung, wenn Funk (nicht PMR-Funk) im Team zum Einsatz kommen soll
- Namensliste der Mechaniker
- Versicherungsunterlagen gemäß Art. 15 II. dieser Ausschreibung

Jeder Teilnehmer erhält bei der Dokumentenabnahme maximal 4 Ausweise (Kunststoffarmbänder) für sich und seine Mechaniker zum Betreten des Startsteiges.

Jeder Fahrer ist dafür verantwortlich, dass diese Kunststoffarmbänder, ordnungsgemäß am Handgelenk verplombt, während der gesamten Veranstaltungsdauer getragen werden.

Doppelstarter erhalten die Anzahl an Ausweisen nur einmal.

Technische Abnahme: Vor Aufnahme des Trainings ist jedes Boot/Jetboot mit Motor der Technischen Abnahme vorzuführen. Zusätzlich sind vorzuweisen:

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



- gültiger Messbrief
- Schutzhelm (gem. UIM-Reglement § 205.07 und § 205.07.01)
- Rettungsweste (Orange, gem. UIM-Reglement § 205.06)
- Fahrerschutanzüge (gem. UIM-Reglement § 205.11)
- Paddel (gem. UIM-Reglement § 504.01)
- Logbuch (Cockpit-Boote)
- Sicherheitsausrüstung Jetboote (gem. Reglement des DJSV Jetboot Cup)
- Tankquittung (alle Rennbootklassen)

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Fahrer, deren Helme nicht der geforderten Norm entsprechen, nicht zum Start zuzulassen.

Technische Nachkontrolle - Wiegen:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Boote aller Klassen nach den Rennläufen zu wiegen, und zwar inkl. restlichem Benzin (gem. UIM-Reglement).

Für die Jetboote der Klassen des DJSV Jetboot Cup gem. Reglement DJSV Jetboot Cup 2018.

Der Veranstalter behält sich vor, bis zum Ende der Veranstaltung technische Kontrollen durchzuführen. Das Entfernen des Bootes/Motors aus dem Fahrerlager ohne Zustimmung der Rennleitung wird mit Wertungsausschluss bestraft.

17. Alkoholtest - Benzinproben - Dopingkontrollen

Alkoholtest: Gemäß UIM-Reglement § 205.02.02

Alkoholtests werden während der Veranstaltung auf 0 Promille Alkohol durchgeführt.

Benzinprobe: Gemäß UIM-Reglement § 508

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, während der Veranstaltung Benzinproben zu nehmen.

Dopingkontrollen: Gemäß UIM-Reglement

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, während der Veranstaltung Dopingkontrollen durchzuführen.

18. Geräuschkämpfung

Gemäß UIM-Reglement § 505.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, während des Trainings und der Rennen Messungen durchzuführen. Es werden Kommissare benannt, die die Geräuschkämpfung der Boote/Jetboote überprüfen. Boote/Jetboote, die die vorgeschriebene Norm nicht erfüllen, werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

Boote, die während des Trainings den Schalldämpfer verlieren, müssen das Training sofort abbrechen. Boote, die während des Rennens den Schalldämpfer verlieren, müssen sofort an den Steg fahren. Zuwiderhandlungen werden mit einer Strafe von 80 Euro belegt.

In jedem Fall ist der Rennkurs einzuhalten. **Es ist verboten, den Rennkurs zu kreuzen.**

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



19. Training

Das Training wird gemäß Zeitplan durchgeführt. Vor Beginn des Trainings findet die Fahrerbesprechung statt (gem. Art. 21 dieser Ausschreibung).

Training außerhalb der offiziellen Trainingszeit = Startverbot

Trainingsstrecke = Rennstrecke

20. Fahrerlager

Das Fahrerlager ist ab Freitag, 21. September 2018, 11:00 Uhr, geöffnet. Der Veranstalter behält sich vor, den Abbau von Zelten/Pavillons im Fahrerlager zu veranlassen. Werkstattfahrzeuge und Wohnmobile dürfen nicht im Fahrerlager abgestellt werden, sondern müssen auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Von jeweils 19:00 Uhr bis 8:00 Uhr ist von den Behörden Motorenruhe angeordnet.

Das Mitbringen von Tieren in den Veranstaltungsbereich ist grundsätzlich vom Eigentümer des Veranstaltungsgeländes verboten. Weiterhin ist die Benutzung von Kraftfahrzeugen, Skateboards u.ä. Fortbewegungsmitteln durch Kinder und Personen ohne Fahrerlaubnis verboten. Nichtversicherte Transportmittel dürfen im Fahrerlager nicht benutzt werden. Teilnehmer, die gegen diese Bestimmungen verstoßen, können von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Das Rauchen im Fahrerlager ist nicht gestattet.

21. Fahrerbesprechung

Jeder Teilnehmer (Fahrer und Radioman) der verschiedenen Klassen ist verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen. Diese findet gemäß Zeitplan für die einzelnen Klassen am DLRG Gebäude statt.

22. Start

Stehender Start: Jetty-Start gemäß UIM-Reglement § 307 für alle Klassen.

Startlinie = Ziellinie. Ein Boot gilt nur als gewertet, wenn es die Startlinie überfahren hat.

23. Ziel / Wertung

Nachdem der Erste die Ziellinie passiert hat, ist das Rennen beendet. Alle nachfolgenden noch im Rennen befindlichen Fahrer werden abgewinkt und entsprechend in die Wertung eingestuft.

Gewertet wird gemäß UIM-Reglement § 318.

Die Teilnehmer werden nur gewertet, wenn sie mit Motorkraft die Ziellinie überfahren und mit der schwarz-weiß-karierten Flagge spätestens 2 Minuten nach dem Sieger abgewinkt wurden.

Von den drei angesetzten Läufen pro Klasse werden alle gewertet.

Es ist den Teilnehmern freigestellt, während des Rennens das Fahrerlager anzufahren und dort die nach dem UIM-Reglement erlaubten Reparaturen vorzunehmen. Die Anfahrt zum und die Abfahrt vom Fahrerlager muss so erfolgen, dass eine Gefährdung anderer Teilnehmer ausgeschlossen ist.

Die Punktzuteilung erfolgt nach dem UIM-Reglement.

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



Die Punktzuteilung für die Klassen des DJSV Jetboot Cup erfolgt gemäß dem Reglement für den DJSV Jetboot Cup 2018.

24. Abbruch des Rennens gemäß UIM-Reglement § 311.01 und 311.02

Unter einem abgebrochenen Rennen ist ein Rennen zu verstehen, welches vom Rennleiter nach dem Start abgebrochen wird. Der Abbruch wird vom Rennleiter entschieden; für die Gründe ist er allein verantwortlich.

Das Rennen muss abgebrochen werden, wenn eine oder mehrere Personen als Folge eines Unfalls im Wasser sind, da die Fortsetzung des Rennens eine Gefahr für das Leben der Personen bedeuten würde. Diese Fahrer dürfen nicht am Restart teilnehmen (ausgenommen DJSV Jetboot Cup).

Nach einem Unfall, im Training oder während des Rennens, muss das verunfallte Boot/Jetboot vor einem neuen Start bei der Technischen Abnahme erneut überprüft werden.

Restart gemäß UIM-Reglement – Nachtanken ist erlaubt.

25. Pokale / Ehrenpreise

Pokale und Ehrenpreise werden wie folgt vergeben:

- In der Klasse Formel 4 für die Plätze 1-3.
- In der Klasse Formel 5 für die Plätze 1-3.
- In der Klasse GT 15 für die Plätze 1-3.
- Für die Klassen des DJSV Jetboot Cup gemäß dem zurzeit gültigen Reglement.

Der Veranstalter behält sich vor, weitere Ehrenpreise zu vergeben.

26. Proteste

Gemäß UIM-Reglement § 403.

Protestgebühr: 80,-- Euro

Proteste gegen die Zeitnahme und Sammelproteste sind unzulässig. Bei technischen Protesten ist ein Demontage- bzw. Montagekostenvorschuss in Höhe von 250,-- Euro zu zahlen.

27. Ausführungsbestimmungen / Anwendungs- und Auslegungsfragen

Der Veranstalter hat das Recht, Ausführungsbestimmungen als Ergänzung zur Ausschreibung zu erlassen. Die Ausführungsbestimmungen sind ebenso bindend, wie die vorliegende Ausschreibung. Die Auslegung der Ausschreibung obliegt ausschließlich dem Schiedsgericht. Die Entscheidung des Schiedsgerichts ist bindend.

Bei Auslegung der Ausschreibung sowie der Ausführungsbestimmungen ist in Zweifelsfällen der deutsche Text maßgebend.

28. Quartiere

Quartierbestellungen sind von jedem Teilnehmer selbst vorzunehmen und direkt zu richten an

Fremdenverkehrsamt Düren
Telefon: +49 (0)24 21 25 0

AUSSCHREIBUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018



Für jeden Auftrag haftet der Besteller in voller Höhe.

29. Benzin

Für die Teilnehmer der Klassen Formel 4, Formel 5 und GT 15:

Die Tankstelle und Zapfsäule in Düren, bei der getankt werden muss, wird mit der Nennungsbestätigung bekannt gegeben. Es darf nur mit folgendem Kraftstoff gefahren werden: Super (95 Oktan).

30. Kosten Zerstörung Wendeboje

Die Kosten für die Zerstörung betragen pro Wendeboje 125 Euro, zzgl. 75 Euro bei Verlust des Ankers und müssen vom Verursacher sofort im Rennbüro bezahlt werden.

31. Siegerehrung

Alle **Siegerehrungen** finden am Sonntag, 23. September 2018, nach Beendigung des letzten Wertungslaufes am ADAC Truck statt:

ab ca. 17:30 Uhr für alle Klassen.

Zur Siegerehrung bitten wir im Rennoverall zu erscheinen.

Köln, im August 2018

gez. Steffen Bauß
Rennleiter

gez. Daniel Schönenberg
Koordination

ADVANCE PROGRAMME

6th Int. ADAC/DMYV Powerboat Race Düren – 22/23 September 2018



1. Event and Organiser

Event: **6th International ADAC Powerboat Race Düren 2018**
Date of the Event: **22/23 September 2018**

Organiser/Promoter: ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung
D-50963 Köln

Boat Racing Classes, Jet Boat Classes and Championships: International German Championship 2018 (Class Formula 4)
International German Championship 2018 (Class Formula 5)
German Championship 2018 (Class GT 15)
DJSV Jetboot Cup 2018 (Classes Ski Stock, Ski Open, Runabout Stock, Runabout Open, Spark)

The event has been approved by the Deutscher Motoryachtverband e.V. (DMYV e.V.) with Reg.-No.: 11/18 dated 23.07.2018.

2. Organisation

Organising Committee:	Walter Hornung	(Neunkirchen-Seelscheid)
	Mirco Hansen	(Bonn)
	Daniel Schönenberg	(Nörvenich)
Officer of the Day (O.o.D.):	Steffen Bauß	(Weyhe)
Deputy Officer of the Day:	Annebel Scheepers	(Neckarhausen)
Officer of the Day Jet Boat:	Gianpiero Giudici	(Weiterstadt)
Coordination:	Daniel Schönenberg	(Nörvenich)
Race Office:	Katrin Howad	(Rösrath)

Organiser: ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung
Luxemburger Straße 169,
D-50939 Köln
Phone: (+49) (0)2 21 47 27 709
Fax: (+49) (0)2 21 47 27 709
E-Mail: Daniel.Schoenberg@nrh.adac.de

From Friday, 21 September 2018, 10:00 hrs:
Am Badesee, 52349 Düren, Phone: (+49) (0)160 5565778

3. Jury

DMYV compulsory Commissioner, Chairman of Jury and German delegate: Manfred Rückle (Neckarwestheim) and one member of the participating nations respectively, if officially nominated by his Federation in writing.

ADVANCE PROGRAMME

6th Int. ADAC/DMYV Powerboat Race Düren – 22/23 September 2018



4. Race Safety

DMYV-Lifeboat (Weißwasser)
DLRG-Lifeboat (Düren)

5. Medical Officer

Dr. Karin Schröpl (Mainz)

6. Buoy Observers

The buoy observers are judges of fact.
They will be named at the official noticeboard on site.

7. Scrutineering

Technical Officer: Helmut Jacobi (Osann-Monzel)
Roland Olschimke (Traben-Trarbach)

Technical Officer Jet Boat: Adolf Crivotulski (Viernheim)

8. Timekeeping

Director: Michael Klein (Hattingen)

9. Race Course

Classes Formula 4, Formula 5 and GT15:

Swimming Lake Düren-Gürzenich – Circuit with 5 buoys (1100 metres).

The race course is homologated for 16 racing boats.

Only for DJSV Jetboot Cup:

Swimming Lake Düren-Gürzenich – Circuit (1000 metres)

The race course is homologated for 20 Jet Boats.

10. Division of the Races

Class Formula 4	3 Heats with 16 Laps (17,6 km)	= 52,8 km
Class Formula 5	3 Heats with 16 Laps (17,6 km)	= 52,8 km
Class GT 15	3 Heats with 8 Laps (8,8 km)	= 26,4 km
Classes Ski Stock, Ski Open and Runabout Stock, Spark	3 Heats (10 minutes) + 1 Lap	
Class Runabout Open	3 Heats (12 minutes) + 1 Lap	

11. Running of the Races

The races will be organised in accordance with

- the UIM Regulations,
- the DMYV Race Regulations,
- the 2018 Advance Programme and Rules of the Formula 4,
- the 2018 Advance Programme and Rules of the Formula 5,
- the 2018 Advance Programme and Rules of the GT 15,
- the 2018 DJSV Jetboot Cup Regulations,
- this Advance Programme,

ADVANCE PROGRAMME

6th Int. ADAC/DMYV Powerboat Race Düren – 22/23 September 2018



- Bulletins and/or Modifications, if applicable.

12. Participants

All participants must be holders of a valid licence.

Minimum age: 16 years for the Classes Formula 4, Ski Open, Runabout Stock, Runabout Open
14 years for the Classes Formula 5, Ski Stock, Spark
10 years for the Class GT 15

13. Entries

Entries must be submitted on the official entry form attached to the Advance Programme (Attention: The Entry Form of this event has to be provide, even if you have entered for the complete season by Block entry). Each driver undertakes to nominate his mechanics (maximum of 3) at signing-on at the latest (UIM Regulations, § 108.04). The maximum number of Race Boats // Jet Boats accepted in each class is 16 // 20.

Entry Fees:

Registered participants of the IDM Formula 4, IDM Formula 5 and DJSV Jetboot Cup have already paid the Entry fee as Block entry fee before the beginning of the season. Guest starters have to pay an Entry fee of 65 Euro, including the proportional fee for the drivers' liability insurance. Entry Fees for Guest starters of the ADAC Jetboot Cup according to the valid regulations.

The entry fees must be transferred to the following account:

Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE07 3705 0198 1902 5448 06, SWIFT-BIC: COLSDE33 (Reference: Powerboat Race 2018) or be attached to the entry form by means of a cheque.

Participants under the age of 18 years are not required to pay an entry fee. Double starters are required to pay one single entry fee.

Entry closing date: Thursday, 7 September 2018 (received by the organiser).

The relevant National Authorities must ratify in writing any entry for drivers wishing to race abroad (stamp/signature on the entry form).

Participants under the age of 18 years must present the written authorization from a parent or guardian.

For entries arriving after the entry closing date or entries for which the entry fee has not been received until the entry closing date, an additional fee of 65 Euro per boat becomes due. The entry fees will not be refunded in the case of non-participation for whatever reason. The organiser reserves the right to refuse entries without having to state reasons.

14. Race numbers

The race numbers will be communicated by the organiser together with the entry confirmation. Permanent race numbers will be accepted, if possible. The race numbers must comply with the provisions of the UIM Regulations regarding design and dimensions. In compliance with § 206.02 UIM Regulations, boats which are not properly identified will not be classified.

First time licence holders shall start with red numbers on white background.

15. Disclaimer and Insurances

I. Responsibility and Disclaimer of Participants

a) Responsibility

Participants (competitors, drivers, boat owners and registered keepers) take part in the event at their own risk. They bear the sole responsibility under civil and criminal law for any damage caused by them or the boat used, if no exclusion of liability according these Supplementary Regulations is agreed.

b) Disclaimer

By submitting their entries, participants (competitors, drivers, boat owners and registered keepers) waive any claims or rights to pursue action for damages in connection with their participation in the event against:

- the DMYV/UIM/DJSV, its members of the Board, voluntary and full-time members,
- the organiser, his agents, officials and marshals,
- the participants and their team members as well as
- the own team members,
- government agencies, racing service and all other persons involved with the organisation or running of the event,
- the waters' and property/ies owners on which the event is held,
- the owner/s of the installation and facilities constructions used for the event,
- the operator of the courses used for the event and his agents.

This agreement shall become effective for all parties concerned upon submission of the entry form. The disclaimer applies to damages caused deliberately.

c) Responsibility of the Organiser

The organiser reserves the right to modify these Regulations if necessary for reasons of force majeure or for safety reasons or if requested by the administrative authorities and/or to cancel the event if this is a consequence of extraordinary circumstances, without assuming any liability for damages. The organiser is furthermore only liable as far as no liability renunciation is agreed in the Regulations.

II. Insurances

In practice and races, participants (drivers and owners/registered keepers) are covered by the liability insurance concluded by the organiser at the following amounts:

- 5,000,000 Euro for physical injuries per claim, however no more than
- 3,000,000 Euro for an individual person
- 5,000,000 Euro for material damages
- 1,100,000 Euro for consequential losses.

This insurance does not cover any claims which have been waived according to point 15.I.b. The above insurance includes a liability insurance and an accident insurance for the drivers' helpers (sums insured: 15,500 Euro for the event of death / 31,000 Euro in the case of invalidity with 225% progression / 69,750 Euro in the case of total disability).

All participants (also DJSV Jetboot Cup) must provide evidence on an **accident insurance for the drivers** at the below amounts:

- 50,000 Euro in the case if invalidity
- 25,000 Euro in the case of death

- 20,000 Euro for medical expenses
- 10,000 Euro for rescue expenses
- 10,000 Euro for cosmetic surgery

German drivers are insured with the DMYV driver licence, but they also have to present the insurance-documents at the signing-in.

Insurance documents submitted by foreign participants are only accepted if accompanied by a German translation certified by the insurer. An accident insurance for drivers may be concluded at the Race Office. The fee will be 42 Euro.

A spectators' accident insurance with the sum insured of 15,500 Euro in the event of death / 31,000 Euro in the case of invalidity as well as an accident insurance for marshals shall be concluded by the organiser.

The boats and vehicles parked in the paddocks will not be covered by the organiser's insurance and shall be placed there at the own risk. Craning in and out of the water of the boats is not covered by the organiser's insurance.

16. Checks and Scrutineering // Post-event technical checks (Weighing)

Signing-on will take place at the Race Office (ADAC truck) on the area of the swimming lake. All drivers must personally present the following documents:

- International licence valid for the year 2018 licence issued by the DMYV
The licenses remain at the Race Office until the end of the Prizegiving ceremonies.
- Valid medical certificate (alle Raceboat classes)
- Valid Turtle-Test (only classes Formula 4 and Formula 5)
- Valid frequency registration if radio communication (not PMR radio) shall be used by the team
- List of mechanics
- Insurance documents in accordance with Art. 15 II. of this Advance Programme.

At signing-on, each participant will receive the maximum of 4 identifications (plastic wristbands) for the driver and his mechanics which give access to the start pontoons.

It is the responsibility of each driver to ensure that these identifications are properly sealed around the wrist and carried throughout the entire duration of the event.

Double starters will receive only one single set of identifications!

Scrutineering: Each boat with an engine must be presented at scrutineering before starting the practice. The following items must furthermore be presented:

- Valid measuring certificate
- Helmet (in compliance with UIM Regulations § 205.07 and § 205.07.01)
- Life jacket (orange, in compliance with UIM Regulations § 205.06)
- Clothing protection (in compliance with UIM Regulations § 205.11)
- Paddle (in compliance with UIM Regulations § 504.01)
- Logbook (Cockpit-boats)
- Safety equipment Jet Boats (in compliance with the Regulations of the DJSV Jetboot Cup)
- Fuel receipt (all Raceboat classes)

ADVANCE PROGRAMME

6th Int. ADAC/DMYV Powerboat Race Düren – 22/23 September 2018



The organiser reserves the right to refuse the start to a driver with a helmet which does not comply with the required standard.

Post-event scrutineering – Weighing – Parc Fermé:

After the races, the selection of boats for weighing reasons is up to the organizer. Boats will be weighed including the remaining fuel (in accordance with the UIM Regulations).

Boats of the DJSV Jetboot Cup in accordance with Regulations of DJSV Jetboot Cup 2018.

The organiser reserves the right to carry out technical checks until the end of the event. The removal of the boat/engine from the paddocks without approval of Race Control will result in exclusion.

17. Alcohol Test – Fuel Samples – Doping Controls

Alcohol test: In compliance with UIM Regulations § 205.02.02

Alcohol testing on 0 percent of alcohol will be carried out during the event

Fuel samples: In compliance with UIM Regulations § 508

The organiser reserves the right to take fuel samples during the event.

Doping controls: In compliance with UIM Regulations

The organiser reserves the right to carry out doping controls during the event.

18. Noise Reduction

In compliance with UIM Regulations § 505.

The organiser reserves the right to carry out checks during practice and race. The organiser will appoint officials to check the noise of the boats. Any boat failing to comply with the mandatory standards will be excluded from the participation.

Any boat losing the silencer during practice must immediately stop the practice. Any boat losing the silencer during the race must immediately proceed to the pontoon. Any failure to comply will result in a fine of 80 Euro.

The race course must in all cases be respected. **It is prohibited to cross the race course.**

19. Practice

The practice will take place in accordance with the timetable. The drivers' meeting will take place before the start of practice (in accordance with Art. 21 of these Advance Programme).

Practice outside the official practice schedule = non-admission to the start

Practice course = Race course

First-time licence holders must complete the minimum of 10 practice laps.

20. Paddock

The paddock will be open from Friday, 21 September 2018, 11:00hrs. The organiser reserves the right to order tents/pavilions to be dismantled in the paddocks. Service vehicles and mobile homes must not be parked in the paddocks but on the parking grounds provided for that purpose. Upon instruction of the government agencies, all engines must be stopped between 19:00hrs and 08:00hrs.

Animals are prohibited at the event area by the owner of the site. Furthermore, the use of motor vehicles, skateboards and similar means of propulsion by children and persons without driving licence is prohibited. It is prohibited to use any kind of uninsured means of transport in the paddocks. Any participant failing to respect this provision may be excluded from further participating in the event. Smoking in the paddocks is prohibited.

21. Drivers' Meeting

Each participant (driver and radio man) of the various classes must attend the drivers' meeting, which will take place for all classes nearby the DLRG Water Rescue building (see schedule).

22. Start

Standing start: Jetty start in compliance with UIM Regulations § 307 for all classes.

Start line = finish line. In order to be classified, a boat must cross the start line.

23. Finish / Classification

The race is finished when the race leader crossed the finish line. All the following drivers still in the race will receive the chequered flag and be classified accordingly.

Classification in compliance with UIM Regulations § 318.

In order to be classified, the participants must cross the finish line with the own engine power and take the chequered flag at the latest 2 minutes after the race winner.

The results of all three heats in each class will be counted.

Participants may come to the paddock during the race at their own discretion and carry out repairs permitted in compliance with the UIM Regulations. No other participant must be endangered whilst a boat approaches or leaves the paddock.

The points will be given according the UIM Regulations.

The points for the classes of the DJSV Jetboot Cup will be allocated in accordance with the 2018 DJSV Jetboot Cup Regulations.

24. Stopping of a Race in compliance with UIM Regulations § 311.01 and 311.02

A race is considered to be stopped when the O.O.D. orders the stopping after the start. The decision to stop a race will be taken by the O.O.D. who is solely responsible for the reasons.

The race must be stopped when one or several persons are in the water as a consequence of an accident as the continuation of the race would constitute a danger to the life of the persons. These drivers are not admitted to the re-start (excepted ADAC Jetboot Cup).

After an accident, whether in practice of the race, the boat concerned must be presented for scrutineering for approval before it is allowed to rejoin practice or race.

Re-start in compliance with UIM Regulations – Refuelling is permitted!

25. Cups / Awards

Cups and awards will be presented as follows:

- For the Class Formula 4 the places 1-3.
- For the Class Formula 5 the places 1-3.
- For the Class GT 15 the places 1-3.
- For the classes of the DJSV Jetboot Cup in compliance with the current and valid Regulations.

The organiser reserves the right to award additional prizes.

26. Protests

In compliance with UIM Regulations § 403.

Protest fee: 80 Euro

A protest against timekeeping and/or a protest signed by several drivers or against several drivers are not accepted. In the case of a technical protest, a dismantling and reassembly deposit of 250 Euro must be paid.

27. Bulletins / Interpretation of the Advance Programme

The organiser has the right to publish supplements to these Advance Programme which will become an integral part of these Programme. Only the Jury may adjudicate on an interpretation of the Advance Programme. The Jury's decision shall be final.

In the case of any dispute on the interpretation of the Advance Programme and the Bulletins, the German text shall be binding.

28. Accommodation

Accommodation must be arranged by each participant individually and may be requested through:

Fremdenverkehrsamt Düren
Phone: +49 (0)24 21 25 0

The customer shall be fully liable for all orders.

29. Fuel

For the participants of the classes Formula 4, Formula 5 and GT 15:

The fuel station and fuel pump Düren which must be used for refuelling will be indicated in the entry confirmation. Only the following fuel is allowed: Super Plus (95 Octan).

30. Costs for destroying a turning buoy

The costs for each destroyed turning buoy will be 125 Euro, plus 75 Euro for each lost anchor and must immediately be paid by the causer at the Race office.

ADVANCE PROGRAMME

6th Int. ADAC/DMYV Powerboat Race Düren – 22/23 September 2018



31. Prizegiving

All **Prizegiving ceremonies** will take place on Sunday, 23 September 2018, at the ADAC truck, after the end of the last race,

from approximately 17:30hrs for all classes.

All participants are requested to attend the prizegiving ceremony in their race overalls.

Cologne, August 2018

signed Steffen Bauß
Officer of the Day

signed Daniel Schönenberg
Coordination

NENNUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018

Nennungsabschluss: 7. September 2018



Bitte einsenden an:

ADAC Nordrhein e.V.
Sport und Ortsclubbetreuung
50963 Köln - Germany

Klasse: _____ Start-Nr.: _____
Nenngeld: _____

Bewerber:

Name: _____

Fahrer:

Name: _____

Wohnort: _____ Straße: _____

Lizenz-Nr.: _____ Geb. - Datum: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Boot / Jetboot:

Hersteller: _____ Modell: _____

Baujahr: _____

Der Unterzeichner bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er vom Inhalt der Ausschreibung einschließlich Haftungsverzicht (Artikel 15) Kenntnis genommen hat und diesen anerkennt.

Autorisation ASN:

Unterschrift: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____
der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen

Der ADAC Nordrhein e.V. wird die persönlichen Angaben (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse) nur für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung verarbeiten und nutzen. Der/ die Unterzeichner erklärt/ erklären sich einverstanden, dass die persönlichen Daten zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Veranstaltung erhoben, verarbeitet und gespeichert werden dürfen. Eine Weitergabe der persönlichen Daten oder die Verwendung der Daten für einen anderen Zweck als die Organisation und Durchführung der Veranstaltung erfolgt nicht, es sei denn der/die Unterzeichner hat/haben einer darüber hinausgehenden Nutzung der Daten ausdrücklich zugestimmt. Verantwortliche Stelle für die Auskunft über die zur Person gespeicherten Daten im Sinne des Artikel 17 ist der ADAC Nordrhein e.V., Luxemburger Straße 169, 50939 Köln, datenschutz@nrh.adac.de.

Datenschutzinformationen über die von Ihnen als Teilnehmer gemäß Art. 13 DSGVO erhobenen Daten erhalten Sie im Internet unter <https://www.adac-nrh.de/dsi-116>.

Unterschrift: _____

NENNUNG

6. Int. ADAC/DMYV Motorbootrennen Düren – 22./23. September 2018

Nennungsschluss: 7. September 2018



Angabe der Team-Mitglieder

Bewerber:

Name: _____

Fahrer:

Name: _____

Team-Mitglieder:

Name Helfer (Radioman): _____

Name Helfer: _____

Name Helfer: _____
